PV-Gründach im Neubau und Bestand: Welche weiteren Planungsrand-bedingungen gibt es?

#### Lena Kehl

Dipl.-Ing. (FH)
Fachkraft für Photovoltaik (VDE)
European Energy Manager (IHK)
2013 Gründung Ingenieurbüro Kehl
seit 2010 in der Photovoltaikbranche



#### Lena Kehl

#### Bauzentrum München

Freie Beraterin und Dozentin Photovoltaik

Bayerischer Ingenieurekammer-Bau

- Vertreterin der Bayerischen Ingenieurekammer
- AK Nachhaltigkeit und Energieeffizienz im Hochbau,
- AK CO2-neutrales Ingenieurbüro
- AK Gebäudehülle, AS Familien & Karriere

Bab-Berufsverband fr. Architekten und Bauingenieure

- Mitglied

#### Lena Kehl

#### DGS Gesellschaft für Sonnenenergie

Sektion München

#### Frau liebt Bau

- Mitinitiatorin

#### Frauen unternehmen – Initiative BM für Wirtschaft und Energie

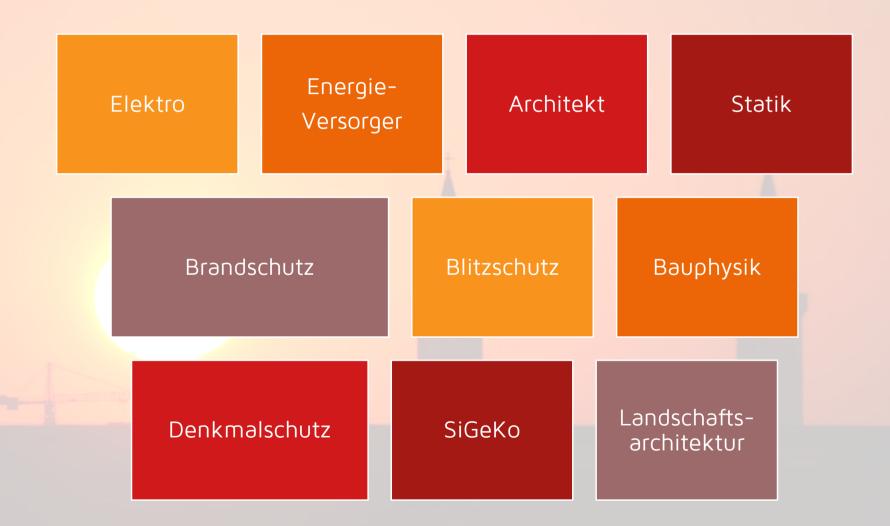
 Präsenz bei Veranstaltungen, direkter Ansprechpartner bei Anfragen

#### Fachhochschule München – Mentoringprogramm MINT

- Mentorin

# Planungsrandbedingungen

## Planungsbeteiligte



# EEG 2023

#### EEG 2023

§2 EEG: "Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen sowie den dazugehörigen Nebenanlagen liegen im überragenden öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit. Bis die Stromerzeugung im Bundesgebiet nahezu treibhausgasneutral ist, sollen die erneuerbaren Energien als vorrangiger Belang in die jeweils durchzuführenden Schutzgüterabwägungen eingebracht werden. Satz 2 gilt nicht gegenüber Belangen der Landes- und Bündnisverteidigung."

## Gebäudestatik

#### Gebäudestatik

Basis ist die Tragfähigkeit des Gebäudes

- Gewicht Gründach, PV-Anlage,
   Unterkonstruktion, Beschwerung gegen
   Windkräfte
- Lage des Gebäudes
- Wind- und Schneelastzonen

#### Gebäudestatik

- Gebäudekategorie
- Dachform
- Geometrie der PV-Anlage
- Gründach oder Gründachentfernung
- Kombination

# Denkmalschutz

#### Denkmalschutz

Die Verfahrensfreiheit von Solaranlagen ist in Art. 57 Absatz 1 Nr. 3 Bayerische Bauordnung geregelt.

"Die materiellen Anforderungen des Bauordnungsrechts sind aber auch hier einzuhalten. Für Solaranlagen auf Baudenkmälern, im Ensemble und im Nahbereich von Baudenkmälern besteht jedoch eine Erlaubnispflicht nach Art. 6 BayDSchG. Die Erlaubnis kann nach Art. 6 Absatz 2 Satz 1 BayDSchG versagt werden, soweit gewichtige Gründe des Denkmalschutzes dagegen sprechen."

- Erhöhung des Nutzungsintervalls auf dem Dach
- Dadurch erhöhte Ausstattungsklasse der Absturzsicherung erforderlich
- Kombinierbare Absturzsicherungen möglich

- Bei Systemen mit Aluminiumschienen ist eine Kombination mit seil- oder schienengeführten Absturzsystemen möglich
- Einzelne Anschlagpunkte sind möglich







#### Anforderungen an den Absturzschutz auf Flachdächern von Arbeitsstätten Antworten zu Anfragen bayerischer Architekten

Sofern Flachdächer betreten werden müssen, besteht insbesondere am Dachrand, auf nicht durchtrittsicheren Dachflächen und an Bodenöffnungen eine Absturzgefahr oder ggf. auch die Gefahr herabfallender Gegenstände. Kommt das Arbeitsschutzrecht zur Anwendung, muss der Arbeitgeber die demnach mindestens erforderlichen Schutzmaßnahmen treffen. Hinsichtlich des Schutzniveaus der Maßnahmen sollte bedacht werden, dass Absturz die häufigste Ursache von tödlichen Arbeitsunfällen ist.

Kann der Arbeitgeber die jeweils bestmöglichen Schutzmaßnahmen zur Vermeidung einer Gefährdung der Beschäftigten nicht treffen, z. B. die Einrichtung einer umlaufenden Umwehrung auf

- Absturzsicherungen immer mit SiGeKo und ggf. Sicherheitsbeauftragtem planen.
- Bei Flachdächern werden zukünftig wohl überwiegend Geländerlösungen erforderlich sein! siehe:

https://www.byak.de/data/pdfs/Recht/Merkblaetter/Merkblatt\_zum\_Absturzschutz\_auf\_Flachdaechern\_180622-2\_190922.pdf

# PV auf Gründach Bestand

#### Photovoltaik Bestand

- Gebäudestatik klären
- Zustand Dach erfassen
- vorhandene Begrünung und Substrat eventuell an PV anpassen
- Absturzsicherungen und Wartungswege klären

# Motivation

Warum wird eine PV-Anlage geplant

#### Nutzen

 Seit Ende 07/2022 neues EEG 2023 in Kraft

"Errichtung und Betrieb liegen im öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit"

#### Motivation

- Verwaltungsrechtliche Verpflichtung (Solarpflicht, Anforderung B-Plan, GEG,...)
- Autarkiegrad / Unabhängigkeit von Preissteigerungen
- CO2-Neutralität des Unternehmens
  - Lt. Fraunhofer ISE kostet die Herstellung der PV-Komponenten Investitionsenergie nur 1,4 Jahre
- Nachhaltige Firmenausrichtung
- Ästhetische Aspekte
- Innovation
- Minimierung der Stromkosten

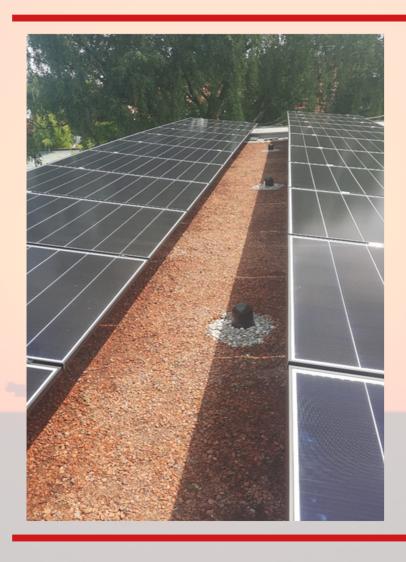
# Kosten

#### Einfamilienhaus

#### Beispielhaus in München

- Flachdach mit ca. 150 m² begrünter Dachfläche
- Indoor-Schwimmbad mit Wärmepumpe beheizt
- Weitere Wärmepumpe beheizt die Wohnfläche
- Hoher Stromverbrauch
- Eigenes Energiemonitoring vorhanden
- Beratung zur Aufstellrichtung der Aufständerung in Süd- oder OW-Richtung

#### Einfamilienhaus



- Negative statische Tragfähigkeit mit Beschwerung
- Wirtschaftlichkeitsberechnung g mit Gründach-Entfernung und anschließenden Wiederaufbau
- Höhere Investitionskosten, aber kürzere Amortisationszeit
- Stadt München Speicherförderung

Einfamilienhaus Gründach		Flachdach- lösung auf Gründach	Flachdachlösung mit Gründachentfernun g	Gründach- Photovoltaik- Kombination
Photovoltaikleistung	kWρ		9	18,4
Speichergröße (kWh)			15	20
Photovoltaikgeneratorenergie	kWh/a		10.274	20.379
Gesamtverbrauch	kWh/a		32.621	32.613
gedeckt durch PV (Gesamt)	kWh/a		9.845	13.482
Eigenverbrauchsanteil	%	£	95,82%	66,16%
Autarkiegrad	%	glic	30,18%	41,34%
vermiedene CO2-Emissionen	kg/a	Е	4.745	10.414
Modulbelegung	netto €	ŧ	20.000	35.000
Gründachentfernung	€	Ξ	10.000	10.000
Neues Gründach	€	Jen		10.000
Kosten PV-Anlage netto	netto €	Ünc	30.000	55.000
zzgl. MwSt.	19%	<u>ن</u>	5.700	10.450
Kosten PV-Anlage brutto**	brutto €	Пеп	35.700	65.450
jährliche Kosten Gesamt	€/a	isch	50	1.050
Förderung Gesamt	netto €	stat	7.400	10.800
Photovoltaikanlagenkosten abzgl. Förderung	netto €	Aus statischen Gründen nicht möglich	22.600	44.200
Eingesparte Stromkosten/ Jahr Haus	0,2800 €		2.757	3.775
Vergütungen Gesamt			2.789	4.668
Überschuss nach 20 Jahren	€		54.773	72.351
Überschuss abzgl. Inve <mark>stit</mark> ionskosten	€		32.173	28.151
Amortisation nach	а		8,25	12,22



70

Mehrfamilienhaus mit 40 WE Wärmepumpe		Gründach- Photovoltaik- Kombination	Flachdach Ost- West
Photovoltaikleistung	kWρ	34	31,2
Speichergröße	kWh	0	0
Photovoltaikgeneratorenergie	kWh/a	38.080	34.320
Gesamtverbrauch	kWh/a	90.000	90.000
gedeckt durch PV (Gesamt)	kWh/a	17.210	15.940
Eigenverbrauchsanteil	%	45%	46%
Autarkiegrad	%	19%	18%
vermiedene CO2-Emissionen	kg/a	17.870	16.120
Kosten PV-Anlage brutto**	brutto €	52.600	48.250
Gründach Entfernung	€	18.000	0
Gründach Erneuerung	€	18.000	0
PV Kosten + Planungskosten	€	107.100	66.750
laufende Kosten ca. 4% vom Investitionsbetrag	€/a	1.600	1.600
jährliche Kosten Gesamt	€/a	1.600	1.600
Förderung Gesamt	netto €	11.500	11.500
Photovoltaikanlagenkosten abzgl. Förderung	brutto	95.600	55.250
Vergütungen Gesamt	€	5.342	5.339
Überschuss (V <mark>erg</mark> ütung abzgl. laufen <mark>de</mark> Kosten)	€/a	3.742	3.739
Überschuss nach 20 Jahren	€	74.840	74.782
Überschuss abzgl. Inves <mark>titi</mark> onskosten (na <mark>ch 2</mark> 0 Jahren)	€	-20.760	19.532
Amortisation (20 Jahre)	а	25,55	14,78

- Zahlreiche langgezogene Riegel mit begrüntem Flachdach in Neubaugebieten vorhanden
- Gründächer können bestehen bleiben
- Kostenintensive Gründach-Entfernung ist nicht notwendig

- Südaufständerung bringt sehr gute Gesamtleistung in kWp.
- Gebäudestatik lässt zusätzliche Beschwerung zu
- Tragfähigkeit muss überprüft werden
- Erfahrungsmäßig kein höherer
   Bewuchs zu erwarten

#### Ingenieurbüro Kehl Dipl.-Ing. (FH) Lena Kehl

Volkartstraße 40 80636 München 089/32 79 06 82 kehl@ing-kehl.de www.ing-kehl.de





